

Gesuch um Einleitung des Promotionsverfahrens am Promotionszentrum Angewandte Informatik

Das Gesuch um Einleitung des Promotionsverfahrens gemäß § 11 der Promotionsordnung des Promotionszentrums Angewandte Informatik ist an den Vorsitzenden des Promotionsausschusses zu richten und bei der Geschäftsstelle des Promotionszentrums schriftlich und elektronisch einzureichen:

Geschäftsstelle des Promotionszentrums Angewandte Informatik
c/o Hochschule RheinMain
Abt. VI – Forschung, Transfer und wissenschaftlicher Nachwuchs
Postfach 3251
65022 Wiesbaden
E-Mail: geschaeftsstelle@pzai.de

Die Einleitung des Promotionsverfahrens kann jederzeit beantragt werden. Es gelten keine Bewerbungsfristen.

Persönliche Daten

Persönliche Angaben

Akademischer Grad _____
Anrede _____
Vorname(n) _____
Nachname _____

Kontaktdaten

Adresse (Straße, PLZ, Ort) _____
Land _____
E-Mail _____
Telefonnummer _____

Promotionsvorhaben

Titel der Dissertation _____

Sprache der Dissertation _____

Die folgenden Gutachter für die Dissertation werden vorgeschlagen (Name, Hochschule, E-Mail-Adresse):

Erstbegutachtung _____
Hochschule _____

Zweitbegutachtung _____
Hochschule _____

Weitere Begutachtung _____
Hochschule _____

Die folgenden professoralen Mitglieder des PZAI werden als Mitglieder der Prüfungskommission vorgeschlagen:

1. (Vorsitz) _____

2. _____

3. _____

Mit allen Mitgliedern der Prüfungskommission abgestimmter Terminvorschlag für die Disputation:

Alternativtermine:

Vorgeschlagener Ort der Prüfung:

Erklärungen

Ich erkläre folgendes:

1. Alle Bedingungen für die Zulassung zur Promotion, wie im Annahmegesuch angegeben, sind erfüllt.
2. Der Dissertation ist eine schriftliche Erklärung beigefügt mit der Zusicherung, dass:
 - a. die Dissertation selbständig und ohne unerlaubte fremde Hilfe und nur mit den angegebenen Hilfen angefertigt wurde;
 - b. alle wörtlich oder sinngemäß aus veröffentlichten Schriften entnommene Textstellen und alle Angaben, die auf mündlichen Auskünften beruhen, als solche kenntlich gemacht sind;
 - c. die Grundsätze guter wissenschaftlicher Praxis eingehalten sind.
3. Ich bin nicht an einer anderen Hochschule mit der Dissertation zum Promotionsverfahren zugelassen und war es auch nicht.
4. Die Dissertation wurde noch nicht in einem anderen Verfahren zur Erlangung des Doktorgrades vorgelegt.
5. Die Dissertation wurde weder an einer anderen Hochschule als nicht geeignet bewertet noch die Prüfung wurde nicht bestanden.
6. Es liegen keine Tatsachen vor, die nach Landesrecht eine Entziehung des Doktorgrades rechtfertigen würden.

Bitte ankreuzen, falls zutreffend und ggf. Nachweise beilegen:

- Die vorgelegte Dissertation wurde bereits in einem anderen Verfahren zur Erlangung des Doktorgrades vorgelegt.

Anlagen

Folgende Anlagen sind beigefügt:

1. Aktualisierte Übersicht des Lebens- und Bildungsganges;
2. Dissertation in Schriftform in drei Ausfertigungen und in elektronischer Fassung auf einem dauerhaften Datenträger inkl. dem Anhang mit maßgeblichen Forschungsdaten

Bitte ankreuzen, falls zutreffend und beifügen:

- Nachweis der Erfüllung der Auflagen, falls vom Promotionsausschuss festgelegt
- Aktuelles Führungszeugnis mit dem Verwendungszweck Promotion, falls vom Promotionsausschuss zusätzlich angefordert

Kosten für Nachweise sind von Bewerbern zu tragen.

Vermerk Betreuende

Ich befürworte die Annahme der Dissertation

Erstbetreuung

Zweitbetreuung

(Ort, Datum, Name
und Unterschrift)

(Ort, Datum, Name
und Unterschrift)

Ggf. weitere Betreuung

(Ort, Datum, Name
und Unterschrift)

Ich versichere, dass alle Informationen und beigefügten Dokumente der Richtigkeit entsprechen und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass falsche oder unterlassene Angaben zur Versagung oder Entziehung des Doktorgrades führen können. Dies gilt auch für den Fall, dass falsche oder unterlassene Angaben erst nach der Verleihung des Doktorgrades festgestellt werden (§22 Promotionsordnung).

(Ort, Datum und Unterschrift)